

Biedermann und die Brandstifter/ Fahrenheit 451

nach Max Frisch und Ray Bradbury
Freitag, 16.03.2018, 19.30 Uhr (Schauspielhaus)

Zwei bekannte Klassiker im neuen Gewand - inszeniert von Gordon Kämmerer (*Kasimir und Karoline*): zunächst sehen Sie Max Frisch' *Biedermann und die Brandstifter*; danach *Fahrenheit 451* nach Ray Bradburys berühmten Roman. Zwei Stücke, die aberwitzig, lustvoll und scharf in die Nahaufnahme gehen: Brandstiftung, Resignation, Widerstand - und was klingt im Echoraum unserer Gegenwart?

Der Kirschgarten

Komödie von Anton Tschechow
Samstag, 17.02.2018, 20.00 Uhr (Studio)

Nach wie vor zählt *Der Kirschgarten* zu den meistgespielten Stücken weltweit. Das große Ensemblestück - bei uns hautnah im Studio von Sascha Havemann (*Furcht und Elend des Dritten Reichs* und *Eine Familie/August: Ossage County* bekannt) in Szene gesetzt - erzählt davon, was geschieht, wenn sicher Geglauhtes und lieb Gewonnenen verloren geht.

Das Internat

von Ersan Montag und Alexander Kerlin
Freitag, 08.06.2018, 19.30 Uhr (Schauspielhaus)

Hinter Internatsmauern passiert überraschendes, unheimliches und bedrückendes. Internate haben vielen Autoren einen idealen Projektionsraum für spannende Geschichten eröffnet. Regie-Star Ersan Montag und Dramaturg Alexander Kerlin schaffen aus den vielen Vorlagen einen spannenden Theaterabend über *Das Internat*.

Anmeldung und Information



Gemeinde Bönen
Kulturbüro - Frau Schrandt
Am Bahnhof 7
59199 Bönen
Telefon: 02383/933-253
E-Mail: kulturbuero@boenen.de

Mit den Abos sind Karten ca. 20% billiger!

Abonnementpreise Opernhaus

Die Preise gelten für das Paket mit fünf Vorstellungen.

Kategorie 1	Reihen 1-6 und 16	201,80 €
Kategorie 2	Reihen 7-15	161,80 €
Kategorie 3	Reihen 17-25, 1. Logenrang	144,20 €
Kategorie 4	2. Logenrang ohne hintere Reihe	104,20 €
Kategorie 5	Hintere Reihe im 2. Logenrang	65,00 €

Der optionale Bustransfer wird zusätzlich berechnet. Hier fallen voraussichtlich je Theaterbesuch ca. 18,80 € an (Details umseitig).

Abonnementpreise Schauspielhaus

Die Preise gelten für das Paket mit drei Vorstellungen. (freie Platzwahl im Studio)

Kategorie 1	Reihen 1-3 und 8	49,40 €
Kategorie 2	Reihen 4-7	46,20 €
Kategorie 3	Reihen 9-14	44,40 €
Kategorie 4	Balkon Reihe 1-6	41,40 €
Kategorie 5	Balkon Reihe 7-9	36,60 €

Foto: Björn Hickmann

Gemeinde
Bönen

Theater
Dortmund

Theaterabos

Oper - Musical - Operette - Schauspiel

Spielzeit 2017/18



Hairspray

Musical von Marc Shaiman
Buch von Mark O'Donnell und Thomas Meehan
Songtexte von Scott Wittman und Marc Shaiman
Sonntag, 29.10.2017, 18.00 Uhr (Opernhaus)

Baltimore, 1962. Die Corny Collins Show des lokalen Fernsehsenders ist das Zentrum von Tracy Turnblads Welt. Jeden Nachmittag präsentieren hier die „Nices Kids in Town“ die aktuellsten Tanzschritte. Einmal mit dabei zu sein, das ist Tracys großer Traum. Als sie beim Nachsitzen die coolen Tanzschritte der schwarzen Mitschüler kennenlernt, ist ihre Chance gekommen.

Freuen Sie sich auf die farbenfrohe Inszenierung des Broadway-Musicals **Hairspray**. Das Musical ist mehr als eine charmante Teenie-Komödie und bietet Songs mit Ohrwurmgarantie. Musical-Star **Marja Hennicke** spielt die Hauptrolle Tracy Turnblad, Kammersänger **Hannes Brock** sorgt als ihre Mutter Edna für komische Momente.

La Traviata

Melodrama von Giuseppe Verdi
Libretto von Francesco Maria Piave
Mus. Leitung: Motonori Kobayashi ; Regie: Tina Lanik
Samstag, 09.12.2017, 19.30 Uhr (Opernhaus)

Violetta wird bewundert und verehrt, aber geliebt wird sie nicht. So bleibt sie einsam in allem Trubel, den Festen und Gesellschaften, in denen sie sich bewegt und mit denen sie sich betäubt. Der junge Alfredo ist eine andere Sorte Mann als die, die sie gewohnt ist. Er scheint es ernst mit ihr zu meinen. Zum ersten Mal glaubt die Edel-Prostituierte, dass es einem Mann wirklich um sie geht. Fern von Paris erleben die beiden eine Zeit vollkommenen Glücks, doch ihre Vergangenheit lässt Violetta nicht los.

In seinem bürgerlichen Trauerspiel hat Verdi ein schonungsloses Bild der Gesellschaft des 19. Jahrhunderts gezeichnet, in der die Qualitäten eines Menschen nichts zählen, wenn sie nicht durch Geld und Einfluss unterfüttert sind.

Eugen Onegin

Lyrische Szenen von Peter Tschaikowsky
Libretto von P. Tschaikowsky und K. Schilowski
Mus. Leitung: Gabriel Feltz; Regie Tina Lanik
Sonntag, 21.01.2018, 18.00 Uhr (Opernhaus)

Tatjana lebt in einer Welt der Bücher und verstrickt sich in unbestimmter Sehnsucht. Als sie Onegin kennenlernt, ist es um sie geschehen. Mit der Kraft der ersten Liebe wirft sie sich auf Onegin, der sie jedoch zurückweist. An Tatjanas Namenstag kommt es zu einem Zerwürfnis zwischen Onegin und seinem Freund Lenski. Im Duell tötet Onegin seinen Freund, Tatjanas Mädchenwelt liegt in Trümmern.

Nach einigen Jahren begegnen sie sich wieder. Tatjana ist die Frau des reichen Gremin geworden, Onegin ist einsam und vom Leben enttäuscht. Obwohl sie Onegin noch liebt, gibt ihm Tatjana keine zweite Chance. **Eugen Onegin** ist ein Stück über falsche Zeitpunkte und verpasste Gelegenheiten und eine der schönsten Opern des russischen Repertoires.

Frau Luna

Revue-Operette von Paul Lincke
Text von Heinrich Bolten-Baeckers
Mus. Leitung: Philip Armbruster; Regie: Erik Petersen
Samstag, 24.02.2018, 19.30 Uhr (Opernhaus)

Da staunt Fritz Steppke nicht schlecht, dass der Mann im Mond eigentlich eine Dame ist. Der Ausflug im Expressballon hält so manche Überraschung bereit. Doch weder die Putzkolonne aus Mondelfen noch der Haushofmeister Theophil, weder der Planetenball noch das Luftballett können verbergen, dass es auf dem Mond kaum anders ist als zu Hause.

Die Mischung aus Sentiment und Witz, musikalisch gespiegelt in schwingvollen Märschen und gefühlvollen Walzern, sind die perfekten Zutaten für die fantastische Mondrevue. Unser „Dream-Team“ aus Regisseur **Erik Petersen** und Ausstatterin **Tatjana Ivschina** sorgt für einen bunten und fantasievollen Theaterabend – so wie schon bei **La Cenerentola** und **Hänsel und Gretel**.

Nabucco

Drama lirico von Giuseppe Verdi
Libretto von Temistocle Solera
Mus. Leitung: Motonori Kobayashi; Regie: J.-D. Herzog
Freitag, 20.04.2018, 19.30 Uhr (Opernhaus)

Israel gegen Babylon, der Gott Jahwe gegen den Götzen Baal, der babylonische König Nabucco gegen den jüdischen Hohepriester. Und inmitten dieser Feindschaften ein Dreieck von Liebenden. Fenena und Abigaille, die Töchter Nabuccos, lieben Ismaele. Als er seine Gunst Fenena schenkt – die im Gegensatz zu Abigaille eine leibliche Tochter des Königs ist –, verwandelt sich ihre Schwester in eine Bestie und wendet sich gegen alle: Fenena, Ismaele, ihren Vater und ganz Israel.

Eine Oper, die nie zur Ruhe kommt, eine Geschichte von Menschen, die nur Alles oder Nichts kennen und die mit alttestamentarischer Wucht triumphieren oder untergehen. Auf den **Gefangenenchor**, den wohl berühmtesten Chor der Operngeschichte, dürfen Sie sich besonders freuen.

Bustransfer

Mit unserem Bustransfer kommen Sie günstig und bequem zu den Vorstellungen im Opernhaus Dortmund und zurück. So wird der Theaterbesuch zu einem Gemeinschaftserlebnis!

Angefahren werden unter anderem

- Bönen-Altenböge, Marktplatz
- Bönen, Alte Mühle
- Heeren, Schlosskirche
- Südkamen



Auf Anfrage nennen wir Ihnen gerne die genauen Abfahrtszeiten und Haltestellen.

Der Bustransfer kostet voraussichtlich für alle fünf Termine zusammen nur ca. 94,00 €.